

Die Falkensteiner Blitzlichtkartei *Keine Angst vor Feedbacks mehr!*

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Wir alle sind ja inzwischen nachgerade fortbildungswütig. Das ist auch gut so. Und wir sollten uns in diesem Fortbildungsbemühen gegenseitig bestärken und uns gegenseitig helfen. Ich möchte einen Beitrag dazu leisten.

Immer wieder kommt es vor, dass uns Fortbildner - häufiger sogar noch Fortbildnerinnen, gelegentlich auch Ausbilder und Ausbilderinnen - dazu nötigen, entweder schon am Ende einer Arbeitsphase, garantiert aber am Ende einer Fortbildungseinheit oder –veranstaltung unsere Befindlichkeit hinsichtlich der Ergebnisse und der Arbeitsatmosphäre zu äußern. Ob Feedback oder Blitzlicht oder wie auch immer – es geht darum, etwas sagen zu müssen. Und nicht immer ist man dazu so in der Lage, wie man es sich eigentlich selbst abverlangt. Der Grundstein für diese Kartei wurde im Jahre 1999 gelegt – anlässlich einer Ausbildung „Von der Lehrer- zur Fortbildnerrolle“ in Falkenstein, daher der Name. Diese Ausbildung hatte erhebliche Selbsterfahrungsanteile und beschäftigte sich naturgemäß überwiegend mit der Arbeit in und mit Gruppen. Das prägt den Charakter der Kartei natürlich – aber ein wenig kreativ abgewandelt, ist sie dennoch universell einsetzbar.

Die großen Probleme also, die wir in Blitzlicht- und Feedback-Runden beobachten konnten, haben uns dazu bewogen, eine **Kartei** zu entwickeln, die - angelegt als offenes Curriculum - für jede mögliche Gefühlslage am Ende einer wie auch immer gestalteten Arbeitsphase die passende Äußerung bereithalten soll. Wir finden es unerträglich, Menschen in der LehrerInnenfortbildung oder anderswo auf der Welt mit diesen Problemen alleine zu lassen.

Wir haben bewusst ein Format gewählt, dass eine unauffällige Benutzung gewährleistet und das unauffällige Tragen der Kartei am Körper ermöglicht. In der Hemd-, Blusen-, Jacket- oder Hosentasche haben die vorher sorgsam ausgewählten Kärtchen gut Platz. Einige Karten sollte man immer dabei haben, weil sie nie verkehrt sein können. Z.B. die Karte „Ich möchte mich bei den Teamern (der Gruppenleitung / der Lehrgangsleitung) bedanken.“

Unser Wunsch ist natürlich, alle Kolleginnen und Kollegen an der Weiterentwicklung dieser Kartei zu beteiligen und letztlich dahin zu kommen, dass keine Situation in einer Feedbackrunde mehr dem Zufall oder der Hilflosigkeit überlassen werden muss. Wir bitten daher um Zusendung weiterer Beiträge an diese Adresse:

gfwellmann@gmx.de

Anleitung zur Herstellung der Kartei

Überzeugen Sie sich zunächst vom revolutionären Inhalt der einzelnen Karten und schätzen Sie ab, welcher durchschlagende Erfolg ihr Einsatz bei nächster Gelegenheit haben wird. Freuen Sie sich regelrecht auf das nächste Blitzlicht! Stellen Sie sich bereits erlebte Situationen wieder deutlich vor und schätzen Sie ab, wie diese Situationen durch den Einsatz der Kartei abgelaufen wären...

Schreiten Sie nun zur Tat!

- ✚ Drucken Sie sich die folgenden Seiten auf unscheinbarem Papier aus!
- ✚ Schneiden Sie entlang der durch ein Scherensymbol eindeutig als Schnittlinie empfohlenen Linien zunächst quer zum Format!
- ✚ Die nun entstandenen Streifen bitte an den Trennlinien, die wegen der von Ihnen erwarteten Transferleistung nicht eigens mit einem Scherensymbol gekennzeichnet sind, zerschneiden.
- ✚ Laminieren Sie nun die entstandenen Kärtchen! (Neigen Sie zu unnötiger Rationalisierung, können Sie auch erst laminieren und dann schneiden.)
- ✚ Binden Sie nun liebevoll ein Gummi um die Karten oder suchen Sie sich eine passende Schachtel. Auch eine Dose wäre möglich.
- ✚ Bewahren Sie die Kartei nun in unmittelbarer Nähe Ihres Fortbildungsportfolios auf, in das Sie nach der nächsten Fortbildung ihre Bescheinigung inklusive Credit Points abheften werden.
- ✚ Sie werden dann nach der nächsten Fortbildung mit Entsetzen feststellen, dass Sie leider vergessen haben, Ihre Falkensteiner Blitzlichtkartei zur Fortbildung mitzunehmen und diesen Fehler, angesichts Ihres dramatischen Versagens bei der Abschlussrunde bitterlich bereuen. Sie werden nun nie wieder auf die Kartei verzichten wollen und sie auch kein zweites Mal vergessen!
- ✚ Achten Sie in Zukunft nicht nur auf die Wirkung *Ihrer* Beiträge, sondern beachten Sie auch die faden und nichtssagenden Beiträge Ihrer Mitmenschen. Lächeln Sie milde und greifen Sie vorsichtig in die entsprechende Tasche, wo Sie Ihre Kartei aufbewahren. Zehren Sie so lange es geht, von diesem herrlichen Gefühl der Sicherheit...